

An: Jobcenter Kiel	Anzeigen-ID: 20070000376869	Titel: 02
	Vertreternummer: 312838	Publikation: 01ANZT
	Spaltenanzahl: 6	Ausgabe: 200
	Breite: 281m	Rubrik: 10000
	Höhe: 430m	Publikationsdatum: 2007-10-17
	Team: SP	Zurück bis: 2007-10-16
	Ausdruckzeit: 2007-10-15 11:57:04	13:00:00

Anzeigen mit Korrekturabzügen gelten automatisch als zur Veröffentlichung freigegeben, soweit nicht Korrekturabzüge bis zum angegebenen Termin im Hause der Kieler Nachrichten vorliegen



# Nachrichten aus dem Jobcenter

## Wenn Sie niemand versteht ...

Gute Kenntnisse der deutschen Sprache erleichtern Ihren Alltag: Beim Einkauf, im Kindergarten und auf dem Spielplatz, beim Elternsprechtag, mit Nachbarn, Kollegen, oder im Umgang mit Behörden – mit Sprache fängt vieles an. Sprache bedeutet, sich verständlich machen zu können, unabhängig zu sein. Ohne gemeinsame Sprache

ist ein Austausch oder Gemeinschaft schwierig. Sprache ermöglicht vor allem einen besseren Zugang zu Bildung und Arbeit. Das Jobcenter Kiel bietet in Zusammenarbeit mit Kieler Sprachkursanbietern und den Migrations-Beratungseinrichtungen eine Vielzahl von Deutschkursen an. Mit der Änderung des Zuwanderungsgesetzes besteht jetzt für Mi-

grantinnen und Migranten eine Pflicht zur Teilnahme an Sprachkursen. Bitte wenden Sie sich an Ihre Integrationsfachkraft, wenn Sie Ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten.

### Neden Almanca öğrenmeliyim?

- Çok kişinin Almanca konuştuğu bir ülkede yaşıyorum
- Dil demek dostluk demektir
- Dil ait olmaktır
- Başka insanlarla tanışmak için
- Gazete okuyabilmek için
- Beraber konuşabilmek için
- Çocuklarıma ev ödevlerinde yardım edebilmek için
- İyi bir iş bulabilmek için
- Çok dil bilmek iş için müracaata bir avantajdır
- Diğer insanlara kendi kültürümü anlatabilirim
- Diğer insanlara Vatanımı tanıtabilirim
- Diğer kültürü anlayabilirim
- İş mukavelemi anlayabilirim
- Kendimi daha iyi savunabilirim
- Kendimi daha iyi anlatabilirim

### Зачем мне нужно учить немецкий язык?

- Я живу в стране, где большинство людей говорит по-немецки
- Знание языка означает дружбу
- Знание языка означает вместе, сообща
- Новые знакомства
- Возможность читать газету
- Принять участие в разговоре
- Своим детям помочь с домашними уроками
- Найти интересную работу
- Знание языков, это преимущество при поиске работы
- Я могу рассказать другим о своей культуре
- Я могу рассказать о своей родине
- Я понимаю другую культуру
- Я понимаю мой рабочий контракт
- Я могу себя лучше защитить
- Меня понимают другие

### Warum soll ich Deutsch lernen?

- Ich lebe in einem Land, in dem viele deutsch sprechen
- Sprache bedeutet Freundschaft
- Sprache ist Zugehörigkeit
- Andere Menschen kennen lernen
- Zeitung lesen können
- Mitreden können
- Meinen Kindern bei den Hausaufgaben helfen
- Attraktive Arbeit finden
- Mehrsprachigkeit ist ein Bewerbungsvorteil
- Ich kann anderen über meine Kultur berichten
- Ich kann erzählen, wie es in meiner Heimat ist
- Ich verstehe die andere Kultur
- Ich verstehe meinen Arbeitsvertrag
- Ich kann mich besser wehren
- Ich kann mich verständlich machen

Die deutsche Sprache ist der Schlüssel zum Erfolg!

Немецкий язык - это залог успеха!

## Tipp des Monats: Schon wieder Weihnachten

Alle Jahre wieder... ist plötzlich Dezember. Kaum hat man die letzten Sommertage genossen, steht das Weihnachtsfest vor der Tür und mit ihm die Suche nach passenden Geschenken für die Lieben. Neben der Frage „Was für wen?“ stellt sich vielen ALG II-Bezieherinnen eher das Problem „Wovon?“. Diese Extraausgaben sollen von den Leistungen zur Grundsicherung über das gesamte Jahr angespart werden, denn eine Weihnachtzulage gibt es nicht. Das Sparen gelingt nicht immer, daher einige Tipps für Ihre Weihnachts-Schnäppchen:

- **Holen Sie sich im Jobcenter einen Einkaufsgutschein für OBOLUS. In der Lerchenstr. 19a und im Kirchenweg 22 erhalten Sie Kleidung, Spielzeug, Elektroartikel und vieles mehr für maximal 5,- Euro.**
- **Die Möbelbörse in der Hasseer Straße 49 bietet gut erhaltene Möbel für Hilfebedürftige und einkommensschwache Haushalte an.**
- **Lesen Sie jetzt schon aufmerksam Kleinanzeigen z. B. im Express. Dort wird (fast) alles angeboten, was das Herz begehrt.**
- **Fragen Sie Freunde, Bekannte oder Nachbarn z. B. nach gut erhaltenem Spielzeug oder nicht mehr benötigten Artikeln des täglichen Bedarfs.**
- **Second Hand-Läden bieten Qualität zu günstigen Preisen.**
- **Besuchen Sie Flohmärkte.**
- **Fragen Sie Ihre Integrationsfachkraft nach einem Ein-Euro-Job. Ihr Verdienst wird nicht auf die ALG II-Leistungen angerechnet und steht Ihnen zusätzlich zur Verfügung.**



## Hand in Hand für Integration

Sieben Migrationsfachdienste und das Jobcenter haben am 23. August schriftlich ihre bisherige erfolgreiche Zusammenarbeit kon-

cretisiert. Gemeinsames Ziel ist und bleibt die Vermittlung in Arbeit. Ob es um Einstufungen für Sprachkurse geht oder eine Ein-

schätzung der Stärken und Schwächen bzw. Kenntnisse und Fähigkeiten vorgenommen werden soll, die Kinderbetreuung geregelt ist - das neue lokale Bündnis sorgt mit individuellen Integrationsplänen und passgenauen Fortbildungen dafür, dass Menschen mit Migrationshintergrund in unserer Stadt nicht nur ihren Lebensmittelpunkt in der Gemeinschaft, sondern auch ihre berufliche Zukunft finden.

„Die erste unterzeichnete Kooperationsvereinbarung für Schleswig-Holstein über Migrationserstberatung, Migrationssozialberatung und interkulturelle Projekte als strukturierte Integrationsbegleitung schafft eine neue Qualität der Beratung von Einwanderern im ALG II-Bezug“, beschreiben Gerwin Stöcken und Michael Stremlau, Geschäftsführer des Jobcenters, die Zusammenarbeit. „Die Vertragspartner stehen als Garanten für eine ganzheitliche Beratung und Qualifizierung von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt.“



Die Kooperationspartner (v.l.n.r.): Norbert Schmitz / Caritasverband S-H e.V., Reinhard Pohl / ZBBS, Victoria Ladyshenski / Jüdische Gemeinde Kiel und Region, Gerwin Stöcken / Jobcenter, Nazife Koc-Gündüz / TIO e.V., Volker Andresen / AWO LV S-H e.V., Doris Hansen / AWO KV Kiel e.V., Ilka Hübner / DRK LV S-H e.V.

## Jobcenter vor Ort – heute: Jobcenter Ost

Direkt am Kieler Seefischmarkt liegt das Jobcenter im Sozialzentrum Ost. An der früheren Fischverteilungsstelle Kiel sind inzwischen ein Gewerbestandort mit 14 Gebäudekomplexen und das neu errichtete Forschungszentrum GEOMAR entstanden. Im April 2005 zog das Sozialzentrum in die zentral gelegenen und gut erreichbaren Räumlichkeiten in der Wischhofstr. 1-3, Gebäude 12, an der Schwentinemündung.

Die 20 Mitarbeiter des Jobcenters Ost betreuen über 3.000 Arbeitslosengeld II-Empfänger aus den Stadtteilen Wellingdorf, Ellerbek und Neumühlen-Dietrichsdorf. Sie vermitteln in Arbeit, beraten über Qualifizierungsmaßnahmen, Zusatzjobs und beantworten Fragen rund ums Geld. Der Bildungsträger „Garage“ befindet sich im gleichen Gebäude. Angeboten werden Maßnahmen und Projekte für Selbständige und solche,

die es in Kiel werden wollen. Zusätzliche Unterstützung im Bereich Coaching erhalten Existenzgründer im ALG II-Bezug durch die Kooperation mit dem Träger „startup4business“. Ebenfalls auf dem Gelände des Seefischmarktes organisiert das Berufsbildungswerk (bfw) in Gebäude 6 in enger inhaltlicher Abstimmung mit dem Jobcenter die Einrichtung und Besetzung von Arbeitsmöglichkeiten in den Stadtteilen.

**Jobcenter Kiel im Sozialzentrum Ost, Seefischmarkt Wischhofstr. 1-3, Gebäude 12 24148 Kiel, jobcenter-kiel.ost@arge-sgb2.de Tel. Service Center 0431/7 09-15 25**  
**Öffnungszeiten:**  
**Montag, Dienstag, Freitag: 7:30 bis 12:30 Uhr**  
**Donnerstag: 7:30 bis 18.00 Uhr**  
**Mittwoch nur nach Terminvereinbarung**



Die Mitarbeiter des Jobcenters Ost mit Teamleiter Stefan Köpke (rechts).

## Maßnahme-Starttermine vom 18. Oktober bis 21. November 2007

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin in Ihrem Jobcenter vor Ort über weitere, für Sie besonders geeignete Maßnahmen und Möglichkeiten.

Beginn	Inhalt	Zielgruppe
29.10.07 22 Wochen TZ	Deutsch im Dienstleistungsbereich insbesondere im Gaststätten- und Reinigungsgewerbe	Kunden/innen mit Migrationshintergrund und Deutschkenntnissen
05.11.2007 10 Wochen TZ	Vorbereitung auf Call - Center - Arbeit EDV-Kenntnisse mit Praktikum	alle Interessierten, die kommunikativ sind und eine angenehme Telefonstimme haben
05.11.2007 12 Monate VZ	„Management - Trainee“	Akademiker/innen aus allen Fachbereichen
05.11.2007 42 Wochen max. 12 Monate TZ	Alphabetisierung Lernstufe 1 mit Vorbereitung auf den Beruf (inkl. 4-wöchigem Praktikum)	deutschsprachige Analphabet/innen
07.11.2007 6 Monate VZ/TZ	Kompetenztraining für Erwachsene	vorwiegend Kunden/innen ohne Berufsausbildung
12.11.2007 4 Wochen VZ 8 Wochen TZ	„Beruf und Gesundheit“ Feststellung des körperlichen Leistungsvermögens	Kunden/innen mit körperlichen Einschränkungen
12.11.2007 22 Wochen TZ	„Deutsch als Fremdsprache“ Feststellung des Förderbedarfes	Migranten/innen und Deutsche mit Migrationshintergrund
12.11.2007 6 Monate TZ	„Mach was daraus“ Anschlussmaßnahme	Kunden/innen, bei denen ein Zusatzjob ausgelassen ist
12.11.2007 10 Monate VZ	Kompetenztraining für Akademiker/innen	Absolventen/innen von (Fach-)Hochschulstudiengängen / auch Migranten/innen und langzeitarbeitslose Studienabbrecher
12.11.07 22 Wochen TZ	Deutsch im Handwerk und Baugewerbe	Kunden/innen mit Migrationshintergrund und Deutschkenntnissen
14.11.2007 12 Wochen TZ	KNIF (Konkreter Neuanfang in Sachen Finanzen) Haushalten mit wenig Geld	alle Interessierten
14.11.2007 36 Wochen TZ	Konversationskurs Deutsch	für Migrantinnen oder für Frauen mit Migrationshintergrund
jeden Montag 1 Woche VZ/TZ	P.R.O.F.I., modulares Selbstlernen	Kunden/innen mit konkretem Qualifizierungsbedarf
laufend	Bewerbungsbüro / Bewerbertage / Assessmentcenter / Bewerbungstraining	alle Interessierten
laufend 10 Monate VZ/TZ	„Familienmaßnahme“ Initiierung eines Auseinandersetzungprozesses mit den Themen Arbeit und selbständige Unterhaltssicherung	Familien
laufend 4 Wochen VZ/TZ	Ideengenerator Garage Kiel	alle, die sich selbständig machen wollen und keine konkrete Geschäftsidee haben
laufend 6 Monate VZ/TZ	Garage Kiel	potentielle Existenzgründer mit einer konkreten Geschäftsidee
laufend 9 Monate VZ/TZ	Personal Service Agentur für den gewerblichen und den Dienstleistungsbereich	alle Interessierten
laufend 12 Wochen TZ	Bewerbungsunterstützung	Kunden/innen mit geringfügiger Beschäftigung
laufend 6 Monate	„Metha“: Arbeits- und Eingliederungsprojekt zur Integration in den 1. Arbeitsmarkt	Kunden/innen mit Suchtproblematik, nach erfolgter körperlicher Entgiftung